BTU Cottbus-Senftenberg

Agroforst-App

ARBEITSHEFT

Penka Tsonkova, Christian Böhm, Matthias Tylkowski



2017

Cottbus

Agroforst-App

Arbeitsheft mit Hinweisen für die Durchführung einer Exkursion Sekundarstufe I, 5. – 8. Klasse

Autoren

Penka Tsonkova, Christian Böhm, Matthias Tylkowski

Ansprechpartner

Dr. rer. silv. Christian Böhm Fachgebiet Bodenschutz und Rekultivierung BTU Cottbus-Senftenberg Konrad-Wachsmann-Allee 6 03046 Cottbus T:+49 (0) 355 69 4145

F:+49 (0) 355 69 2323 E: boehmc@b-tu.de

Projektförderung

Die Erstellung der Agroforst-App wurde gefördert im Rahmen des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum (ELER) 2014-2020 mit Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Brandenburg, vertreten durch das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg. Eine Co-Finanzierung erfolgte aus Mitteln des vom BMBF geförderten Projektes AUFWERTEN. www.eler.brandenburg.de ec.europa.eu/agriculture/index_de.htm www.agroforst-info.de

<u>Inhalt</u>

Funktionsbereich I. Allgemeines zur Agroforstwirtschaft	2
Was ist Agroforst?	2
Agroforst in der Vergangenheit	2
Agroforsttypen	3
Vorteile und Probleme bei agroforstlicher Nutzung	4
Agroforstliche Produktpalette	5
Wortsuche	6
Funktionsbereich II. Agroforstwirtschaft im Detail	7
Gehölzbestimmung	7
Agroforstsystem und Produktionsziele	11
Anordnung der Gehölze in Agroforstsystemen	11
Flächenverbrauch und Produktion in Agroforstsystemen	12
Ackerkulturen und Gehölze	13
Lebensraum	14
Biotopverbund	16
Funktionsbereich III. Agroforstsystem selber gestalten	17
Funktionsbereich IV. Quiz	19

Funktionsbereich I. Allgemeines zur Agroforstwirtschaft

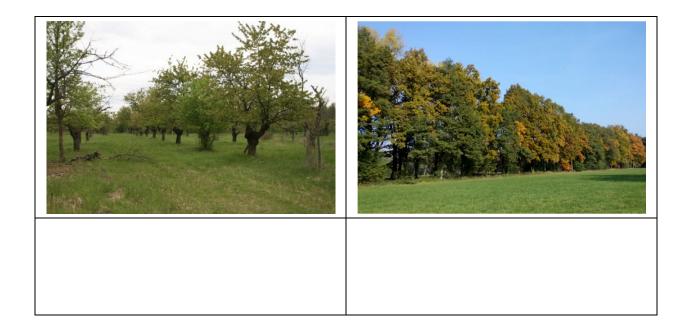
Was ist Agroforst?

Ergänze die fehlenden Wörter im Lückentext!

Als Agroforstsystem bez	zeichnet man ein Landbausystem ,	bei dem				
oder	zusammen mit	auf einer				
Bewirtschaftungsfläche angebaut und genutzt werden.						
Grünland	Ackerkulturen	Gehölzkulturen				

Agroforst in der Vergangenheit

Wie werden die abgebildeten Agroforstsystemen bezeichnet?

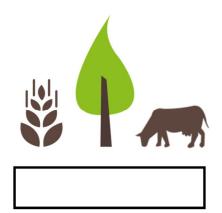


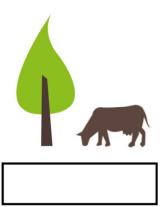
Agroforsttypen

Welche Komponenten sind für Agroforstsysteme typisch? Ergänze den Text und ordne die Agroforsttypen zu der passenden Abbildung!

Agroforsttyp	Komponente	
Silvoarabel		
Silvopastoral		
Agrosilvopastoral		







Vorteile und Probleme bei agroforstlicher Nutzung

Trage wichtige Vorteile und Probleme bei agroforstlicher Nutzung ein! Wie bewertest Du diese!

Allgemeine Vorteile von agroforstlicher Nutzung	Probleme bei agroforstlicher Nutzung
Nutzung	
Ich fand besonders wichtig, dass	
- -	

Agroforstliche Produktpalette

Welche Produkte können in einem Agroforstsystem erzeugt werden? Trage für alle Komponenten so viele Produkte ein wie dir einfallen!

Komponente	Produkte

Wortsuche

Finde die versteckten Wörter und ordne sie zu den passenden Kategorien in der Tabelle! In dieser Aufgabe werden 10 Wörter gesucht.

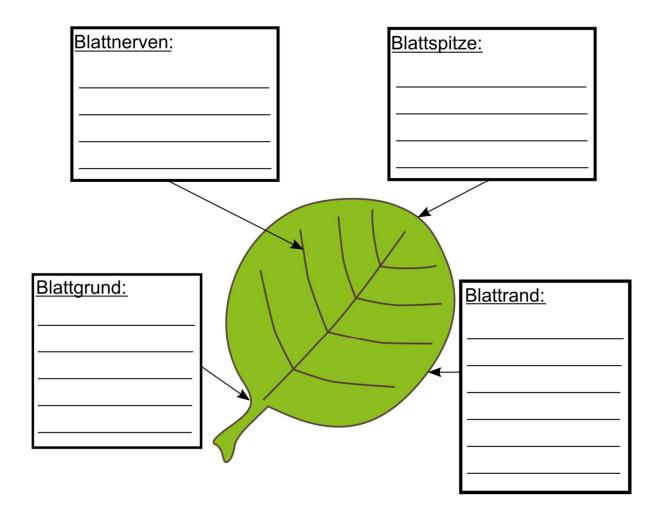
M	Α	I	S	J	K	F	Α	Z	Н	G	Р	D	Т	Q
G	R	Q	Z	S	I	L	٧	0	Α	R	A	В	Ε	L
Н	L	R	F	W	Е	Q	0	Е	Α	G	D	U	ı	В
U	I	X	0	В	s	Т	X	Q	I	Р	Н	J	G	0
Т	N	D	Ä	Т	G	D	F	W	R	Α	U	Т	Н	D
R	D	0	w	s	С	Т	Q	N	Н	Р	M	W	R	E
Р	Ε	U	0	Н	0	L	Z	I	J	Р	X	С	G	N
L	Ä	K	S	Z	w	Α	R	Т	U	Е	Р	K	Z	S
J	G	Е	R	S	Т	Е	Z	F	Q	L	U	W	R	С
U	Н	K	L	F	S	Ε	G	Н	R	E	Q	F	Ε	Н
R	L	Α	R	Т	Е	N	S	С	Н	U	T	Z	W	U
Z	D	P	G	U	F	J	W	Ü	F	Р	L	Ü	S	Т
F	W	K	L	R	G	G	Р	K	Ü	T	D	K	0	Z
S	С	Н	W	Α	R	Z	D	0	R	N	Ö	Е	U	Q
W	В	Е	S	R	Α	F	J	K	L	Υ	Ü	W	I	F

Begriffe aus	s der Wortsuche	Kategorie
S		Strauch
L	, P	Baum
G	, M	Ackerfrucht
A	, B	Schutzwirkung
H	, O	Produkt
S		Agroforsttyp

Funktionsbereich II. Agroforstwirtschaft im Detail

Gehölzbestimmung

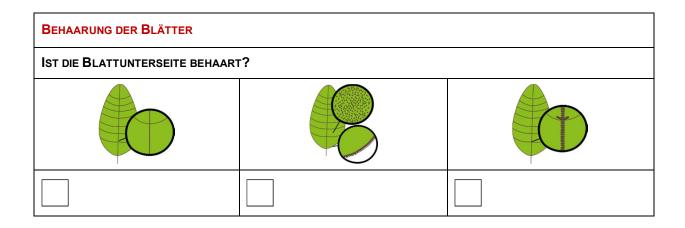
Welche Blattmerkmale sind wichtig, um Gehölze voneinander zu unterscheiden? Fülle die Felder aus!



Finde heraus zu welchem Gehölz das vor dir liegende Blatt gehört! Kreuze die Merkmale an, die für dieses Blatt zutreffen und schreibe den Namen des Merkmals dazu, wie es in dem nachfolgenden Beispiel gezeigt ist!

STRAUCH ODER BAUM					
IST ES EIN STRAUCH ODER	EIN BAUM?				
Ваим					
BLATTAUFBAU					
IST DAS BLATT AUS MEHRE	EREN TEILBLÄTTCHEN ZUSAM	MMENGESETZT?			
		•	*		
ANORDNUNG DER BLÄTTE	R AM ZWEIG				
WIE SIND DIE BLÄTTER AM	ZWEIG ANGEORDNET?				
00					
FORM DER BLÄTTER ODER	TEILBLÄTTCHEN				
WELCHE FORM HAT DAS B	LATT?				
*					

RAND DER BLÄTTER ODER TEILBLÄTTCHEN						
WIE SIEHT DIE STRUKTUR I	DES BLATTRANDES AUS?					
UNTERER TEIL DER BLÄTTE	ER ODER TEILBLÄTCHEN (BI	_ATTGRUND)				
WELCHE FORM HAT DIE BL	ATTUNTERSEITE (DER BLAT	TGRUND)?				
	7 3					
OBERER TEIL DER BLÄTTEI	R ODER TEILBLÄTCHEN (BL	ATTSPITZE)				
WELCHE FORM HAT DIE BL	ATTOBERSEITE (BLATTSPIT	ZE)?				
VERLAUF DER BLATTNERV	EN					
Wie verlaufen die Blattnerven?						



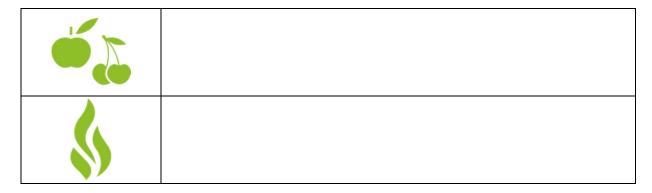
Ergebnis:

Mein Gehölz ist			

Es ist geeignet für ein Agroforstsystem mit_

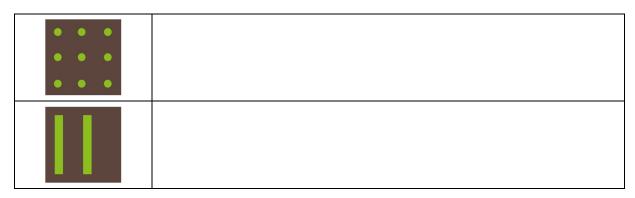
Agroforstsystem und Produktionsziele

Welche Baumnutzung kann in einem Agroforstsystem stattfinden?



Anordnung der Gehölze in Agroforstsystemen

Wie werden die Gehölze in einem Agroforstsystem angeordnet?



Ordne dein Gehölz in das untere Schema ein!

• • •• • •	

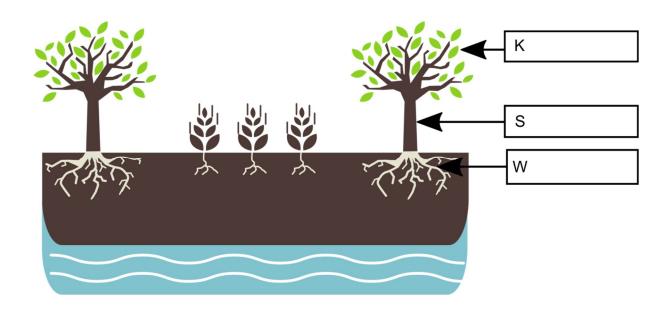
Flächenverbrauch und Produktion in Agroforstsystemen

Bauer Thomas besitzt eine 40 ha große landwirtschaftliche Fläche. Auf seiner Ackerfläche erntet er 50 Dezitonnen (dt) Roggen pro Hektar (ha). Er hat 4 ha mit Gehölzen bepflanzt und ein Agroforstsystem angelegt.

Frage 1: Wie groß ist angebaut werden?	die Fläche des Agroforstsystems, auf der Ge	ehölze
Antwort 1:	ha (Gehölzfläche in Agroforst)	
Frage 2: Wie groß ist	die Fläche, die er in dem Agroforstsystem	
weiterhin für den Anba	au von Ackerkulturen nutzen kann?	
	ha (Ackerfläche) ha (Gehölzfläc _ ha (Ackerfläche in Agroforst)	he in
Frage 3: Wie viel Rog produziert?	ggen hat Bauer Thomas auf seiner Ackerfläch	ne
	ha (Ackerfläche) x dt (Roggen pro n auf der Ackerfläche)	o ha) =
Frage 4: Wie viel Rog Agroforstsystem prod	ggen (in dt) kann Bauer Thomas in seinem uzieren?	
Antwort 4:	ha (<i>Ackerfläche in Agroforst</i>) x dt	
(Roggen pro ha) =	ha (Roggen auf der Agroforstfläche)	

Ackerkulturen und Gehölze

Ergänze die Baumbestandteile!



Ergänze die fehlenden Wörter im Lückentext!

Umgebung. Die Besc	ze kann sehr breit werden. Daher hattung kann durch Lichtkonkurrenz zu einer in unmittelbarerer Nähe der	mWachstum
geringeren	beschatten	Ackerkulturen
Die Wurzeln	die Pflanzen im Boden fest. Über	r die Wurzeln nehmen die
Pflanzen Wasser und	auf	können tiefer im Boden
wurzeln als	So wird eine	zwischen Gehölzen
und Ackerkulturen ve	rmieden.	
halten	Thrstoffe Gehölze	Ackerkulturen

<u>Lebensraum</u>

Klimatische Bedeutung



Sätze die Begriffe in die Tabelle ein!

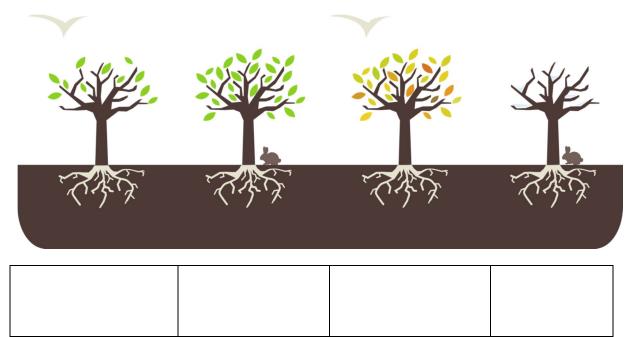
Klima	Einfluss auf
Regen	
Sonne	
Wind	

die Wasserverfügbarkeit, das Licht, die Temperatur, der Bodenabtrag

Lebensraum

Ergänze die fehlenden Wörter im Lückentext!

Die Hecken bieten Lebensraum für viele Kleintiere, Vögel und Insekten. Im Gegensatz zu einjährigen Ackerkulturen bieten die Gehölze das ganze _____ * einen Lebensraum.



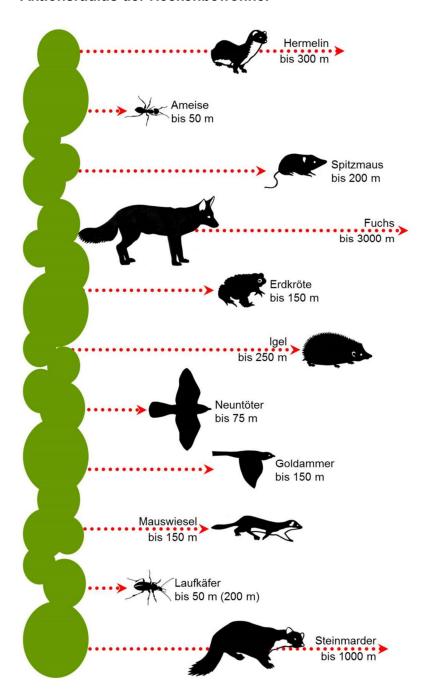
^{*}Ergänze die Jahreszeiten. Was bilden die Jahreszeiten? Füge dein Antwort in die Textlücke oben ein!

Biotopverbund

Ergänze die fehlenden Wörter im Lückentext mit Hilfe der unteren Abbildung!

Die Distanz, die sich Tiere üblicherweise von der Hecke entfernen, ist je nach Art recht unterschiedlich. Sie reicht von 50 Metern bei _____ und ____ bis zu einem Kilometer bei _____ und drei Kilometer bei _____.

Aktionsradius der Heckenbewohner



Quelle: https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/iab/bilder/tafel_schw_2hecke.jpg

Funktionsbereich III. Agroforstsystem selber gestalten

Schritt 1. Wähle eine landwirtschaftliche Fläche aus und trage den Ausgangszustand zu den einzelnen Schutzgütern in die Tabelle ein! Der Ausgangszustand kann gut (G), mäßig (M) oder schlecht (S) sein.

Schritt 2. Prüfe die Wirkung deines Agroforstsystems! Notiere die Wirkung in der Tabelle! Der Name des ausgewählten Agroforstsystems kann aus der nachfolgenden Tabelle abgelesen und notiert werden.

Schutzgüter	Ausgangszustand	Agroforstsystem
Winderosion		
Wassererosion		
Oberflächengewässer		
Grundwasser		
Artenschutz		
Landschaft		



Das Agroforstsystem wird wie folgend interpretiert (Beispiel):

Aa flächig verteiltes Agroforstsystem mit Obstbäumen/Stammholz

Streifenförmiges Agroforstsystem mit einer Nord-Südlichen Ausrichtung der Gehölzstreifen, die der Erzeugung von Energieholz dienen

Agroforstsysteme. Bezeichnung und Baumnutzung.

A	• • •	flächig verteilt			
В		streifenför	örmig		
	1		Streifen in Nord-Süd-Richtung		
	2		Streifen in West-Ost-Richtung		
	3		Streifen parallel zu Höhenlinien		
	4		Streifen quer zu Höhenlinien		
	5		Streifen gewässernah		
	6		Streifen gewässerfern		
	a Obstbäume/Stamm		Obstbäume/Stammholz		
	b		Energieholz		

Funktionsbereich IV. Quiz

Probiere das Quiz aus und notiere dein Ergebnis in der Tabelle!

#	Verdrehte Buchstaben	Rechnen	Wortsuche	Textlücken	Verbindung	Quiz	Punkte
1							1
2							1
3							1
4							1
5							1
6							1
7							1
8							1
9							1
10							1
							1
	Gesamtergebnis						1